

VERARBEITUNGSHINWEISE

Curaflex® 1745

2-Komponenten-Epoxidflüssigharz-Beschichtung

Seite: 1/2

FN: 213390-00

Stand: 17.05.16

Basis: 10.2015

Verwendungszweck

Deckbeschichtung zur Beschichtung der Futterrohre und Kernlochbohrwandungen. Mit hoher Chemikalien-beständigkeit zur Abdichtung gegen Erd-, Stadt-, und Flüssiggas, bleifreie Benzine, Diesel u.v.a.

Geeignete Untergründe

Beton und Zementestrich.

Der Untergrund muß trocken, tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.

Mischungsverhältnis

Grundmasse : Härter = 2 : 1 Gewichtsteile

Materialzubereitung

Härter und Grundmasse aufrühren und Härter der Grundmasse zugeben. Mit langsam laufendem Rührwerk (max. 400 U/min.) intensiv mischen, bis ein schlierenfreier und gleichmäßiger Farbton entsteht. In ein anderes Gefäß umfüllen und nochmals gründlich mischen. Angemischtes Material bei längerer Standzeit gelegentlich aufrühren.

Auftragsverfahren

Mit Glättkelle und lösemittelbeständiger Strukturwalze.

Verbrauch

Ca. 600 g/m² (Exakte Verbrauchswerte durch Musterlegung am Objekt ermitteln.)

Verarbeitbarkeitsdauer

Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit ca. 40 Minuten. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die Topfzeit.

Verarbeitungsbedingungen

Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur:

Mind. 10 °C, max. 30 °C

Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht überschreiten. Die Untergrundtemperatur sollte immer mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

Trockenzeit

Bei 20 °C und 60 % relativer Feuchtigkeit kann z. B. ein Curaflex® Dichtungseinsatz nach 24 Stunden montiert werden. Bei niedrigen Temperaturen entsprechend später. Das aufgetragene Material während des Aushärtungsprozesses vor Feuchtigkeit schützen, da sonst Oberflächenstörungen und Haftungsminderungen auftreten können.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Verdünner.

Eigenschaften

- emissionsminimiert
- schadstoffgeprüft
- extrem abriebfeste, rutschhemmende Oberfläche bei geringem Verbrauch
- hohe Widerstandsfähigkeit gegen mechanische Belastungen
- gut chemikalienbeständig

Materialbasis

2K-Epoxidharz mit feinen Zuschlagstoffen, total solid gem. Deutscher Bauchemie.

Farbtöne

Kieselgrau.

Farbtonveränderungen und Kreidungserscheinungen bei UV- und Witterungseinflüssen möglich. Verschiedene Chemikalien (z.B. Desinfektionsmittel, Säuren u.a.) können zu Farbveränderungen führen. Schleifende Beanspruchungen können zum Verkratzen der Oberfläche führen. Die Funktionsfähigkeit wird dadurch nicht beeinflusst.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Curaflex® 1745

2-Komponenten-Epoxydflüssigharz-Beschichtung

Seite: 2/2
FN: 213390-00
Stand: 17.05.16
Basis: 10.2015

Glanzgrad

Glänzend

Dichte

ca. 1,7 g/cm³

Lagerung

Kühl, trocken und frostfrei. Originalverschlossenes Gebinde mindestens 2 Jahre lagerstabil.

Hinweis: Bei tieferen Temperaturen den Werkstoff vor der Verarbeitung bei 20 °C lagern.

Schutzmaßnahmen

Siehe Sicherheitsdatenblätter

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige und ausgehärtete Materialien als Farbabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten, entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind Sonderabfall.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

Für dieses Produkt (Kat. A/j): 500g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 30g/l VOC.

Giscode

RE 1

Chemikalienbeständigkeit in Anlehnung an DIN EN ISO 2812-3:2007 bei 20 °C

Essigsäure 5 %ig	+ (M)
Milchsäure 10 %ig	+/-
Phosphorsäure 50 %ig	+/-
Salpetersäure 5 %ig	+ (M)
Salzsäure 30 - 32 %ig	+ (M)
Schwefelsäure 35 %ig	+ (M)
Zitronensäure 10 %ig	+
Ammoniak 25 %ig (Salmiakg.)	+
Wasserstoffperoxid 30 %ig	+/-
Kalilauge 50 %ig	+
Natronlauge 50 %ig	+
Ethanol	+
Xylol	+ (M)
Mediengruppe 1 (Ottokraftstoff, Super und Normal)	+ (M)
Mediengruppe 7a (Biodiesel)	+
Motorenöl	+
Skydrol (Hydraulikfl.)	+/-
Trafo-Kühlflüssigkeiten	+

Zeichenerklärung:

+ = 7 Tage beständig, +/- = 1 Tag beständig, (M) = Verfärbung

Hinweis: Die Angaben sind nach bestem Wissen erstellt. Änderungen vorbehalten!

DOYMA GmbH & Co

DICHTUNGSSYSTEME
BRANDSCHUTZSYSTEME

Industriestr. 43-57
28876 Oyten

Fon: 0 42 07/91 66-300
Fax: 0 42 07/91 66-199

www.doyma.de
info@doyma.de

25
Jahre
Garantie

